

Meyers Reisebücher.

[1058]

Mitte dieses Monats wird erscheinen

**Dänischer (norwegischer)
Sprachführer**

von

Heinrich Nissen.Geb. 3 *M* ord. — 2 *M* 25 *g* in Komm. —
2 *M* fest oder bar und 7 für 6.

Nach bewährtem System der Meyerschen Sprachführer ist nun auch der Dänische (norwegische) entstanden, welcher schon lange ein Bedürfnis für Reisende nach dem immer mehr in Aufnahme kommenden Reiseziel des Nordens war. Dem Sprachführer liegt die zwanglose, gebildete dänische Umgangssprache zu Grunde, ergänzt durch speziell norwegische Wörter, so dass derselbe auch auf den Reiserouten Norwegens gute Dienste leisten wird. Nebst einem kleinen dänisch (norwegisch) -deutschen Vokabular bringt der letzte Teil des Sprachführers als Ergänzung des Wörterbuches einige Regeln über die Aussprache und einen kurzen Abriss der Grammatik, welche durch Studium den Reisenden befähigen, auch längere dänisch-norwegische Sätze selbständig zu bilden.

Früher erschienen in der Sammlung der Meyerschen Sprachführer:

Französisch, in Leinen	geb. 2 <i>M</i> 50 <i>g</i> ord.
Italienisch	desgl. 2 - 50 - -
Englisch	desgl. 2 - 50 - -
Arabisch	desgl. 5 - - - -
Türkisch	desgl. 5 - - - -
Spanisch	desgl. 3 - - - -
Russisch	desgl. 3 - - - -
Neugriechisch	desgl. 4 - - - -

Gleichzeitig empfehlen wir Ihrer sorgfältigen Lagerergänzung unsere nachstehenden Bücher für Winterreisen:

Italien in 60 Tagen. 4. Auflage 1891, gebunden 9 *M*.

Ober-Italien und die Riviera. 5. Auflage 1892, gebunden 10 *M*.

Mittel-Italien. 4. Auflage 1886, gebunden 8 *M*.

Rom und die Campagna. 3. Auflage, mit Nachträgen bis 1889, geb. 10 *M*.

Unter-Italien und Sizilien. 3. Auflage 1889, gebunden 10 *M*.

Paris und Nord-Frankreich. 3. Auflage 1889, gebunden 6 *M*.

Süd-Frankreich nebst den Kurorten der Riviera di Ponente, Corsica und Algier. 3. Auflage 1887, gebunden 6 *M*.

Ägypten, Palästina und Syrien. 2. Auflage 1889, gebunden 12 *M*.

Türkei, Griechenland, die unteren Donauländer und Kleinasien. 4. Auflage 1892, 2 Bände, gebunden 14 *M*.

Bezugsbedingungen:

In Kommission 25 $\frac{0}{10}$ — fest oder bar 33 $\frac{1}{3}$ $\frac{0}{10}$ und 7 für 6. — Bei einem Jahresabsatz von mindestens 150 *M* netto liefern wir in Rechnung zum Barpreis.

Leipzig u. Wien, Januar 1893.

Bibliographisches Institut
(Abteilung: „Meyers Reisebücher“).

[49497] Bei Unterzeichnetem ist unter der Presse:

**Die
innere Ausstattung**

von

Verkaufsräumen

in

Tischlerarbeit.

Moderne Ladeneinrichtungen

für

alle Geschäftszweige.

Entworfen und gezeichnet

von

Max Graef

in Erfurt.

26 Foliotafeln in Farbendruck, in Mappe, mit erläuterndem Text.

(Preis ca. 10 *M*.)

Ich ersuche, baldmöglichst zu verlangen!

Weimar, Januar 1893.

Bernh. Friedr. Voigt.

[1745] In meinem Kommissions-Verlage erscheint demnächst:

**Das Baugewerbe-Adressbuch
für das Deutsche Reich.**

Nach amtlichen Quellen auf das Sorgfältigste bearbeitet und zusammengestellt in über **100 Branchen.**

Berlin und Provinz Brandenburg.

Heft 1: *Architekten u. Baumeister* 1 *M* 50 *g* ord., 1 *M* no.

„ 2: *Armatur- und Werkzeug-Fabriken* 1 *M* ord., 60 *g* no.

„ 3: *Aufzug- und Fahrstuhl-Fabriken* 1 *M* ord., 60 *g* no.

„ 4: *Asphalt- und Dachpappen-Fabriken* 1 *M* ord., 60 *g* no.

Ich liefere nur auf Bar-Bestellung.

Leipzig, den 10. Januar 1893.

Theophil Weber.

[1713] Am 20. Januar erscheint in unserm Verlage

die zweite Auflage

der

Karte

der

Deutschen Wasserstrassen

unter

besonderer Berücksichtigung der Tiefen- u. Schleusenverhältnisse.

Im Auftrage

Sr. Excellenz des Herrn Ministers der öffentl. Arbeiten in Preussen herausgegeben.

Unter Benutzung der Liebenow'schen Karte von Central-Europa nach amtlichen Quellen bearbeitet

von

Symphor u. Maschke,
Königl. Regierungs-Baumeister.

4 Blätter koloriert.

Massstab 1 : 1,250,000.

= Preis 7 *M* 50 *g* ord., 5 *M* netto. =

Die Karte bietet ein übersichtliches Bild des *ausgebreiteten Schiffahrtsnetzes Deutschlands* und dürfte nicht nur dem *Handel und Verkehr* von Nutzen sein, sondern auch in weiteren Kreisen mit Interesse begrüsst werden.

Um die Benutzbarkeit der *Schiffahrtswege* nach der Karte unmittelbar beurteilen zu können, sind die *Fahrtiefen durch massstäblich aufgetragene Bänder dargestellt* und die zu *durchfahrenden Schleusen nach Grösse und Anzahl* aufgeführt. Durch *verschiedene Färbung der Bänder* ist es erkennbar, ob eine *Schiffahrtsstrasse* ein vorzugsweise von *Natur schiffbarer* oder ein *kanalisierter Fluss*, oder ob dieselbe als *künstlicher Kanal* ausgebildet ist.

Durch *besondere Zeichen* sind die *Grenzen der See- und Flussschiffahrt* angegeben; ausserdem sind diejenigen *nicht schiffbaren Wasserläufe*, auf welchen *Flösserei* betrieben wird, mit *entsprechenden Bezeichnungen* versehen.

Einen ganz *besonderen Wert* erhält die Karte noch dadurch, dass die *Längen der Wasserwege durch Entfernungszahlen* angegeben sind.

Sie wird daher dem Kaufmann, den Schiffbauern, den Schiffswerften etc., sowie allen denjenigen, welche See und Binnenschiffahrt treiben, oder sich mit Flösserei befassen, unentbehrlich sein und deshalb mit Freuden begrüsst werden.

Durch Hinzufügen des gleichfalls eingetragenen *gesamten Eisenbahnnetzes* ist mit dem vorliegenden Werk zugleich eine *Uebersicht über die Hauptverkehrsstrassen Deutschlands* gegeben.

Wir bitten zu verlangen!

Mit Hochachtung

Berlin W. 35, 9. Januar 1893.

Berliner Lithogr. Institut
Julius Moser.